



STIFTUNG
EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

PRESSEMITTEILUNG

Gründung Institut für Konfliktmanagement

Juli 2008



1. Juli 2008

Frankfurt (Oder): An der juristischen Fakultät der Europa-Universität Viadrina ist ein neues Forschungsinstitut eingerichtet worden. Das *Institut für Konfliktmanagement* führt zahlreiche wissenschaftliche und praktische Projekte, die in den letzten Jahren an der Europa-Universität im Bereich Konfliktmanagement entwickelt wurden, unter einem Dach zusammen. Das Institut verfolgt das Ziel, interessenbasierte Methoden der Konfliktbearbeitung weiter zu etablieren und neue Anwendungsmöglichkeiten zu erschließen. Die Europa-Universität Viadrina reagiert damit auf das wachsende Bedürfnis nach systematischem Konfliktmanagement in Justiz, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.

Im Sinne einer handlungsorientierten Wissenschaft gibt das Institut mit gezielten Projekten und spezifischen Forschungsbeiträgen Impulse für die Praxis und ergänzt damit den Wirkungskreis des Master-Studiengangs Mediation der Europa-Universität Viadrina.

Das Institut besteht aus den vier Kernbereichen *Justiz und Gesellschaft*, *Internationale Friedensförderung*, *Wirtschaft* sowie *Wissenschaft und Forschung*. Im Bereich *Justiz und Gesellschaft* fördert das Institut u.a. die Etablierung von gerichtlicher Mediation durch bundesweite Fortbildung und Supervision von Richtern sowie durch Symposien und Begleitstudien. Als Partner konnten u.a. deutsche und amerikanische Gerichte sowie die Berliner Senatsverwaltung für Justiz gewonnen werden. Im Zentrum des Bereichs *Internationale Friedensförderung* steht die wissenschaftlich fundierte Unterstützung internationaler Friedensprozesse in Form von Hintergrundstudien, Seminaren und Workshops für internationale Konfliktparteien und Vermittler. Das Institut kooperiert dabei mit dem Projekt Humboldt-Viadrina School of Governance, dem Auswärtigen Amt, der Crisis Management Initiative und swisspeace. Im Bereich *Wirtschaft* begleiten u.a. Tagungs- und Stu-

dienreihen den Wandlungsprozess der Unternehmenskulturen und fördern dadurch die Verbreitung von interessenbasiertem Konfliktmanagement im Wirtschaftskontext. Das Institut arbeitet dabei mit Partnern wie PricewaterhouseCoopers, Lovells und der Siemens AG zusammen. Der Bereich *Wissenschaft und Forschung* widmet sich der Entwicklung wissenschaftlicher Standards für den Forschungsgegenstand Konfliktmanagement und der Etablierung interessenorientierter Konfliktbearbeitung in wissenschaftlichen Institutionen. Partner sind hier u.a. die Bucerius Law School und die Centrale für Mediation.

Das Institut steht unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Ulla Gläßer und Dr. Lars Kirchhoff; die geschäftsführende Koordination des Instituts übernimmt Anne Isabel Kraus.

Kontakt:

Anne Isabel Kraus
Koordination
Institut für Konfliktmanagement
Europa-Universität Viadrina
Große Scharrnstr. 59
15230 Frankfurt (Oder)
kraus@euv-frankfurt-o.de
www.europa-uni.de/ikm